

## **Brücke ‚Pfarrer-Kneipp-Straße‘ in Gemünd künftig nur noch einseitig befahrbar**

Die Brücke in der ‚Pfarrer-Kneipp-Straße‘ in Gemünd darf nur noch einseitig befahren werden: Dies hat das Ergebnis der Hauptuntersuchungen von städtischen Brücken ergeben.

Bei der Flutkatastrophe im Juli 2021 wurden zahlreiche städtische Brücken massiv beschädigt – wie auch die Brücke in der ‚Pfarrer-Kneipp-Straße‘ über die Urft in Gemünd, die zur Jugendherberge, zum Wohnmobilhafen und den Wohnhäusern der Straße ‚Im Wingertchen‘ führt. Nachdem das Ingenieurbüro Gotthard und Knipper aus Gemünd (GKI) unmittelbar nach der Flut die Verkehrs- und Standsicherheit aller Brücken bewertet hat, erfolgten im Anschluss umfangreiche Hauptuntersuchungen der befähigten Ingenieurbüros G.U.B. und GKI, die nach dem Hochwasserereignis zwingend vorgeschrieben sind.

Bei den Untersuchungen wurde festgestellt, dass die Brücke ‚Pfarrer-Kneipp-Straße‘ in Gemünd keinen Begegnungsverkehr mehr zulässt. Daher darf die Brücke nur noch einseitig befahren werden. „Die einseitige Sperrung ist aus Sicherheitsaspekten und der Empfehlung des vorliegenden Gutachtens erforderlich“, so der Erste Beigeordnete, Marcel Wolter. Aufgrund der dahinterliegenden Jugendherberge und des Wohnmobilhafens queren viele schwere Fahrzeuge die beschädigte Brücke, so dass hier kein Risiko eingegangen werden könne.

---

### **Pressekontakt**

Bürgermeister Ingo Pfenning (Telefon 02445 89-200, [ingo.pfenning@schleiden.de](mailto:ingo.pfenning@schleiden.de))

Erster Beigeordneter Marcel Wolter (Telefon 02445 89-100, [marcel.wolter@schleiden.de](mailto:marcel.wolter@schleiden.de)).

Im Rahmen einer Verkehrsschau vergangenen Mittwoch wurde die Brücke bereits in Augenschein genommen, um die dann nötigen verkehrsrechtlichen Regelungen festzulegen.

„Ein flachgegründeter Brückenpfeiler in der Urft hat sich leicht schief gestellt. Die Standsicherheit bei hoher Belastung kann hierdurch nicht mehr garantiert werden“, so Rolf Jöbges, Teamleiter Tiefbau. „Durch die nur noch einseitige Nutzung wird die Belastung reduziert.“

Sobald die Verkehrsanordnung von der Straßenverkehrsbehörde des Kreises Euskirchen vorliegt, wird die Brücke einseitig gesperrt - voraussichtlich durch eine Ampelregelung.

Ein eventueller Neubau der Brücke wird geprüft und in den kommunalen Wiederaufbauplan der Stadt Schleiden aufgenommen.

## Bildzeile

Die Brücke in der Pfarrer-Kneipp-Straße in Gemünd darf künftig nur noch einseitig befahren werden. (© Stadt Schleiden / Kerstin Wielspütz)

## Pressekontakt

Stadt Schleiden  
Bürgermeister  
Ingo Pfennings  
Telefon: 02445 89-200  
[ingo.pfennings@schleiden.de](mailto:ingo.pfennings@schleiden.de)

Stadt Schleiden  
Erster Beigeordneter  
Marcel Wolter  
Telefon: 02445 89-100  
[marcel.wolter@schleiden.de](mailto:marcel.wolter@schleiden.de)

---

### Pressekontakt

Bürgermeister Ingo Pfennings (Telefon 02445 89-200, [ingo.pfennings@schleiden.de](mailto:ingo.pfennings@schleiden.de))  
Erster Beigeordneter Marcel Wolter (Telefon 02445 89-100, [marcel.wolter@schleiden.de](mailto:marcel.wolter@schleiden.de)).

**Stadt Schleiden · Blankenheimer Straße 2 · 53937 Schleiden**  
[rathaus@schleiden.de](mailto:rathaus@schleiden.de) · [www.schleiden.de](http://www.schleiden.de)

